

Außerordentlicher Bezirksrat 2023 (West)

Datum: 08.05.2023 (Beginn: 19:34 Uhr / Ende: 20:31 Uhr)

Ort: Videokonferenz über 3CX Web Meeting

Teilnehmer:

Bezirksleitung:

Hans-Jürgen Arnold (BSpW), Nils Wentzell (BJW), Philipp Katlun (BSW), Ulrich Hadaschick (BPW)

Kreiswarte:

Manfred Minnert (HTK), Detlev LaRoche (MTK), Armin Wolf (RTK), Stefan Diehl (WI), Thorsten Neul (LDK)

Delegierte:

Bernd Frank, Markus Eckert (LDK), Rolf Lüßen, Astrid Schauer, Thomas Kuhles (MTK), Marc Köhler, Matthias Heinrich, Walter Igstadt (WI), Andreas Walther, Michael Riemann, Florian Jünger (HTK), Thomas Neblung, Jörg Paul (LW), Marcus Felgener, Heiko Fatscher, Stefan Hauf (RTK)

Gäste (nicht stimmberechtigt):

Tobias Stern (BA Turniere Nachwuchs), Tobias Senst (Abstimmungsleiter, Geschäftsstelle HTTPV)

Tagesordnung:

1. Begrüßungsformalitäten
 - a) Feststellung der Stimmberechtigung (durch Protokollant T. Neblung)
 - b) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 28.08.2021
 - c) Genehmigung der Tagesordnung
2. Antrag 1 – Umstellung auf 4er Mannschaftssollstärke – WO F 3.3.1 (Saison 24/25)
3. WO Konform Umstellung Damen BOL auf eine Spielklasse – WO F 3.3.1 (Saison 24/25)
4. WO Konform Umstellung auf 10er Spielklassenstärke – WO F3.3.1 (Saison 24/25)
5. Verschiedenes
 - Neu - Antrag 2 Startzeiten in den Spielklassen des Bezirks für Spielklassen über den gesamten Bezirk (Damen / Herren)
 - Neu – Antrag 3 – Bezirksjahrgangsmeisterschaften und die Bezirksentscheid Mini-Meisterschaften an einem Wochenende durchzuführen
 - Anträge sind termingerecht eingegangen

Protokoll:

1) Begrüßungsformalitäten

Um 19:34 Uhr eröffnet BSpW Hans-Jürgen Arnold die Sitzung und begrüßt alle Teilnehmer, insbesondere Tobias Senst, der die Online-Abstimmung leiten wird und kurz das Prozedere erläutert.

a) Feststellung der Stimmberechtigung

25 der 28 stimmberechtigten Teilnehmer sind anwesend; eine satzungskonforme Abstimmung ist somit gewährleistet.

b) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 28.08.2021

Gegen das Protokoll der Sitzung vom 28.08.2021 werden keine Einwände erhoben.

c) Genehmigung der Tagesordnung

Die Teilnehmer stimmen dem Vorschlag von Hans-Jürgen Arnold zu, die Anträge 2 und 3 aus TOP 5 als Unterpunkte b und c unter TOP 2 zu behandeln.

2) Anträge 1 bis 3

Vor der Abstimmung erläutert Stefan Diehl (Leiter einer entsprechenden Arbeitsgruppe) auf Wunsch die Hintergründe zu Antrag 1: Mit der Umstellung auf 4er-Mannschaften ist die Einrichtung von bis zu vier zusätzlichen Bezirksklassen-Gruppen verbunden. Hierin können zum Saisonstart 2024/25 28 Mannschaften aufgefangen werden, die aufgrund der gemäß WO-Vorgabe ohnehin anstehenden Umstellung auf 10er-Spielklassenstärke ansonsten aus der Bezirks- in die Kreisebene absteigen müssten. Eine spätere Umstellung auf 4er-Mannschaften hätte zunächst einen Abstieg nach der Saison 2023/24 für diese Mannschaften zur Folge, dem in einem der Folgejahre ein vermehrter Aufstieg aus der Kreisebene folgen würde.

Die anschließende Abstimmung hat folgendes Ergebnis:

- a) Antrag 1: 20 Ja-Stimmen vs. 5 Nein-Stimmen
- b) Antrag 2: 22 Ja-Stimmen vs. 2 Nein-Stimmen bei einer Enthaltung
- c) Antrag 3: 22 Ja-Stimmen vs. 2 Nein-Stimmen bei einer Enthaltung

3) WO Konform Umstellung Damen BOL auf eine Spielklasse – WO F 3.3.1 (Saison 24/25)

Kurz diskutiert wird der mit der beschlossenen Umstellung der Damen-BOL auf eine Gruppe (Nord+Süd) zur Saison 2024/25 verbundene Nachteil der ggf. sehr weiten Fahrstrecken, der bei manchen Mannschaften bzw. Spielerinnen für Unmut sorgen könnte. Hinsichtlich der Abstiegsregelung muss abgewartet werden, welches Ergebnis die anstehenden Vereinsmeldungen ergeben.

4) WO Konform Umstellung auf 10er Spielklassenstärke – WO F3.3.1 (Saison 24/25)

Stefan Diehl präsentiert die sich aus der Umstellung auf 10er-Spielklassenstärke ergebende Abstiegsregelung, die o. a. Arbeitsgruppe erarbeitet hat. Einige Teilnehmer regen an, die Durchführung von Relegationsspielen zwischen Bezirksliga und Bezirksklasse ab 2024/25 zu überdenken, da ansonsten jährlich ggf. knapp die Hälfte aller BL-Mannschaften absteigen könnte; ähnliches gilt bspw. im Falle einer überbesetzten Bezirksoberliga. Dieser Bitte wird die Bezirksleitung in ihrer Sitzung am 17.06. nachkommen.

5) Verschiedenes

- Mit Thomas Diehl soll geklärt werden, ob die wieder eingeführte Damen-Bezirksklasse bereits als Meldeklasse angeboten wird oder ob die Meldung zunächst als Kreisliga erfolgt und später eine Umbenennung vorgenommen wird.
- Per Newsletter sollen die Vereine im Bezirk West über die heute getroffenen Beschlüsse informiert werden.

Mit einem Dank für die Teilnahme und den besten Wünschen beendet Hans-Jürgen Arnold die Sitzung um 20:31 Uhr.

Hans-Jürgen Arnold
Bezirkssportwart

Thomas Neblung
Protokollant